
Presseinformation

ECHO JAZZ 2017: Die Nominierten stehen fest

Berlin/Hamburg, 9. Februar 2017 – Die Deutsche Phono-Akademie, das Kulturinstitut des Bundesverbandes Musikindustrie (BVMI), hat heute die von der Jury ausgewählten Nominierten des ECHO JAZZ 2017 bekanntgegeben. Die Auswahl zeigt den Jazz in all seinen Facetten: Neben bereits gefeierten Newcomern wie Anna-Lena Schnabel oder dem Clara Haberkamp Trio sowie renommierten nationalen Jazz-Künstlern wie Joo Kraus, dem Pablo Held Trio oder Max Mutzke gehören auch zahlreiche internationale Jazz-Größen wie Nils Petter Molvær, Norah Jones und Brad Mehldau zu den diesjährigen Nominierten. Der ECHO JAZZ wird am 1. Juni erneut auf dem Wertgelände von Blohm+Voss im Hamburger Hafen verliehen, wo ab dem 2. Juni auch das ELBJAZZ Festival stattfindet. Medienpartner des ECHO JAZZ ist der NDR, unterstützt wird der ECHO JAZZ von der Kulturbehörde der Freien und Hansestadt Hamburg und SKODA.

Kultursenator Dr. **Carsten Brosda**: „In diesem Jahr bildet der ECHO Jazz wieder den Auftakt für das Elbjazz-Festival, bei dem zum ersten Mal die Elbphilharmonie als Spielstätte eine zentrale Rolle einnimmt. Der ECHO Jazz macht auf besondere Weise die auch überregionale Bedeutung der Musikstadt Hamburg deutlich und zeigt, dass der Jazz in Hamburg eine feste Heimat hat. Mein Dank geht an den Bundesverband Musikindustrie und auch an den NDR als Medienpartner für ihr großes Engagement, den ECHO Jazz bereits zum fünften Mal in Hamburg umzusetzen.“

Dr. **Florian Drücke**, Geschäftsführer des BVMI: „Der ECHO JAZZ 2017 im Hamburger Hafen, das war vor zwei Jahren ein besonderer Abend: toller Jazz und eine großartige Kulisse mit echtem Seemannswetter. Auf das Wetter haben wir zwar keinen Einfluss, aber was die Musik angeht, ist die Nominierenauswahl auch dieses Mal hochkarätig und äußerst vielversprechend mit großen nationalen wie internationalen Künstlern. Insofern freue ich mich auf eine stimmungsvolle Jazz-Soiree gemeinsam mit unseren langjährigen großartigen Partnern, dem NDR, der Hamburger Kulturbehörde und SKODA, denen neben den anderen Partnern, die diesen Abend möglich machen, großer Dank gebührt.“

NDR Intendant **Lutz Marmor**: „Wenn in Hamburg Größen der Jazz-Musik und junge Talente im Rampenlicht stehen, ist der NDR wieder mit Mikrofonen und Kameras dabei. Durch unsere Berichte und Übertragungen vom ECHO JAZZ in Radio, Fernsehen und Internet können auch Jazzfans weit über Norddeutschland hinaus dabei sein. Wir freuen uns, bereits zum fünften Mal in Folge Medienpartner dieser einzigartigen Veranstaltung zu sein.“

Alle Nominierten des ECHO JAZZ 2017 im Überblick (in alphabetischer Reihenfolge):

- Arne Jansen
- Arne Jansen Trio
- Andreas Binder
- Andreas Dombert
- Anna-Lena Schnabel
- Antonio Sanchez
- Bill Frisell
- Brad Mehldau
- Branford Marsalis
- Branford Marsalis Quartet
- Charlie Hunter
- Clara Haberkamp Trio
- Cuong Vu
- Daniel Erdmann
- David Helbock
- Dhafer Youssef
- Diego Piñera
- Émile Parisien
- Eric Schaefer
- Esperanza Spalding
- Eva Kruse
- Frederik Köster
- Gregory Porter
- Hamilton De Holanda
- Jeff Ballard
- Joachim Kühn
- Joachim Kühn New Trio
- John Scofield
- Joo Kraus
- Joshua Redman
- Joshua Redman & Brad Mehldau
- Kenny Barron
- Lammel | Lauer | Bornstein
- Lars Danielsson
- Lisa Wulff
- Lucia Cadotsch
- Lutz Häfner
- Marius Neset & London Sinfonietta
- Max Mutzke
- Michael Wolny
- Moritz Baumgärtner
- Nils Landgren Ensemble & Bochumer Symphoniker
- Nils Petter Molvær
- Nils Petter Molvær Band
- Norah Jones
- Omer Avital
- Pablo Held
- Pablo Held Trio
- Peter Erskine
- Peter Meyer
- Petter Eldh
- Rolf Kühn
- Snarky Puppy
- Theo Croker
- Uschi Brüning
- Vincent Peirani

Weitere Informationen zur Verleihung und Fotos der 57 Nominierten in 19 Kategorien sind auf www.echojazz.de zu finden.

Über den ECHO JAZZ: Historie

Der ECHO zählt zu den international bedeutendsten und renommiertesten Musikawards der Welt im Genre Jazz. Die Deutsche Phono-Akademie, das Kulturinstitut des Bundesverbandes Musikindustrie, ehrt mit dem ECHO seit 1992 jährlich die erfolgreichsten und besten Leistungen nationaler und internationaler Künstler. 1994 wurde der ECHO KLASSIK als eigene Veranstaltung ins Leben gerufen, seit 2010 bildet der ECHO JAZZ das dritte Standbein der Marke ECHO – Deutscher Musikpreis. Nach einem erfolgreichen Auftakt in der Jahrhunderthalle Bochum und zwei glanzvollen Jahren in der Gläsernen Manufaktur von Volkswagen in Dresden zog der ECHO JAZZ in seinem vierten Jahr nach Hamburg, um bis einschließlich 2018 in der deutschen „Hauptstadt des Jazz“ verliehen zu werden. 2013 wurden die ECHO JAZZ-Trophäen in der Hamburger Fischauktionshalle überreicht, 2014 fand die festliche Gala in der Kulturfabrik Kampnagel statt. 2015 war das Werftgelände von Blohm+Voss Veranstaltungsort des ECHO JAZZ, 2016 nochmals die Kulturfabrik Kampnagel. Am 1. Juni wird die Veranstaltung nun erneut in der einzigartigen Szenerie des Werftgeländes von Blohm+Voss mitten in Deutschlands größtem Hafen stattfinden.

Über den ECHO JAZZ: Jurypreis

Der ECHO JAZZ wird von einer Jury vergeben, die ihr Urteil insbesondere nach künstlerischen Kriterien fällt, aber auch den Publikumserfolg mit berücksichtigt. Die Vergabe des ECHO JAZZ spiegelt damit nicht

nur die Meinung von Kritikern wider, sondern auch die Wertschätzung durch Jazzfans. Jedes Label kann seine Produktionen im jeweils zuvor bekannt gegebenen Einreichungszeitraum für den ECHO JAZZ vorschlagen. Ermittelt werden die ECHO JAZZ-Preisträger von einer zwölfköpfigen Jury, die sich aus in der Branche anerkannten Journalisten, Vertretern von Musiklabels, Konzertveranstaltern und weiteren Jazz-Experten zusammensetzt.

Der ECHO JAZZ 2017 auf einen Blick

| | |
|-----------------------------|--|
| Termin | 01. Juni 2017 |
| Ort | Blohm+Voss Hermann-Blohm-Str.3 20457 Hamburg |
| Ausrichter | Deutsche Phono-Akademie Das Kulturinstitut des Bundesverbandes Musikindustrie e.V. Reinhardtstraße 29, 10117 Berlin www.musikindustrie.de |
| Medienpartner | NDR |
| Förderer | ŠKODA Gefördert durch die Freie und Hansestadt Hamburg, Kulturbehörde |
| Informationen zum ECHO Jazz | www.echojazz.de https://facebook.com/ECHO.Jazz.Musikpreis www.twitter.com/ECHO_Musikpreis www.instagram.com/echo_musikpreis #ECHOJAZZ2017 |
| Medienkontakt | KüsterCom Friedrich-Ebert-Damm 204 22047 Hamburg Tel.: 040-66 90 13 30 sabine.bringmann@kuestercom.de www.kuestercom.de |